



## VSA-Rundschreiben Nr. 1/2016 – 26.02.2016

### Berichterstatter: VSO Gerd Schugard

Liebe Schiedsrichterkameraden!

Noch einige wenige Kreisschiedsrichtertage stehen vor der Tür. In über 20 Kreisschiedsrichter-Vereinigungen haben die Schiedsrichter ihren zukünftigen KSA gewählt und es bleibt zu hoffen, dass auf den Kreisfußballtagen die Delegierten dem Wunsch der Schiedsrichter folgen und deren gewählte Vertreter bestätigen.

Einige unserer verdienten langjährigen Mitarbeiter aus allen Bereichen des KSA sind nicht mehr zur Wahl angetreten. Ihnen gebührt unser aufrichtiger Dank für ihre langjährige Tätigkeit im hessischen SR-Wesen. Im Kreis Kassel konnte sich der bisherige KSO nicht gegen seinen Gegenkandidaten durchsetzen. Solche Wahlentscheidungen gilt es zu akzeptieren.

Insgesamt ist sehr erfreulich festzustellen, dass sich zahlreiche junge Schiedsrichterkameraden bereit erklärten, verantwortliche KSA-Aufgaben zu übernehmen. Wir können im hessischen Schiedsrichterwesen von einem tatsächlichen Generationenwechsel sprechen.

Zeitnah wollen wir den ausgeschiedenen KSO danken und werden am **Freitag/Samstag, den 3./4. Juni 2016**, in der **Sportschule Grünberg** eine KSO-Tagung durchführen, in deren Rahmen wir natürlich auch die gewählten Nachfolger vorstellen wollen. Die Veranstaltung wird am Freitag gegen 18.30 Uhr beginnen und am Samstag um ca. 12.30 Uhr enden.

Es wird gebeten, den Termin vorzumerken. Die Einladungen ergehen zeitgerecht.

Mit sofortiger Wirkung treten Neuerungen bzw. Änderungen ein, die wir zu beachten und den Schiedsrichtern mitzuteilen bitten. Über die Einführung des Handshakes informiere ich nachfolgend. VLW Andreas Schröter übernimmt die Information bezüglich der Änderung des § 71 Spielordnung.

### **Einführung des sog. Handshakes in allen Verbandsspielklassen (Hessenliga – Gruppenliga)**

Zum Zeichen eines respektvollen Umgangs begrüßen sich die Mannschaften vor Spielbeginn mit einem Handschlag. Folgende Verfahrensweise ist hierbei zu beachten:

#### Vor dem Spiel:

- Der Schiedsrichter führt die Mannschaften aufs Spielfeld.
- Die Mannschaften reihen sich jeweils auf der Seite der eigenen Auswechselbank neben dem Schiedsrichter auf.
- Der Spielführer der Gastmannschaft führt sein Team zum Handshake am Schiedsrichter und an der Heimmannschaft vorbei.
- Der Spielführer der Heimmannschaft führt sein Team zum Handshake am Schiedsrichter vorbei.
- Die Seitenwahl wird mit einem Handschlag zwischen den Spielführern und dem Schiedsrichter beendet.



- Während des Handshakes auf dem Platz sollen sich die Trainer und Ersatzspieler an der Seitenlinie per Handschlag begrüßen.

Nach dem Spiel kann auf freiwilliger Basis das sog. Handshake durchgeführt werden. Es ist nicht verpflichtend. Ob der Schiedsrichter und seine Assistenten solange auf dem Spielfeld verbleiben, wird dem SR-Gespann in eigenem Ermessen überlassen.

### **Berichterstatter: VLW Andreas Schröter**

Eine weitere Neuerung, die ebenfalls mit **sofortiger Wirkung** in Kraft tritt, **bitten wir schnellst möglich** umzusetzen. Aufgrund eines Urteils des Verbandsgerichts im Nachgang zum Hessenligaspiel Stadtallendorf gegen Lehnerz wurde **heute** zu § 71 Spielordnung (Spielbericht, Spielerpässe) die **als Anlage** beigefügte Handlungsempfehlung und „wichtige Mitteilung“ (insgesamt 2 Seiten) des Verbandsspielausschusses an alle Vereine verteilt.

### ***Dazu folgende Handlungserläuterungen des VSA:***

1. Der SR muss weiterhin jeden Spieler, den der Verein aufstellt, spielen lassen. Eine Informationspflicht des SR über die Einsatzberechtigung besteht nicht. Der SR kann aber dem Verein mitteilen, wenn er Auffälligkeiten feststellt.
2. Die Legitimation bei der Passkontrolle ist wie bisher vorzunehmen. Dabei müssen alle Spieler und Ersatzspieler die eingesetzt werden können, vor Spielbeginn auf dem Spielbericht stehen und sich vor dem Spiel legitimieren (Spielerpass / Ersatzdokument oder die Besonderheit im Jugendbereich).
3. Ist ein Ersatzspieler oder zu spät kommender Spieler bei der Legitimation vor Spielbeginn nicht anwesend, muss er sich beim Ersteintritt ins Spiel legitimieren. Hierzu soll der Schiedsrichter den Einwechselspieler ausnahmsweise an der Seitenlinie kontrollieren und die ordnungsgemäße Legitimation durchführen.
4. Alle Legitimationen außerhalb der Norm (Norm = vor Spielbeginn mit Spielerpass), sind unter Nennung des Ausweisdokumentes zu dokumentieren. Bei der Legitimation während einer Einwechslung (die die Ausnahme darstellen soll) ist dies ebenfalls unter besondere Vorkommnisse zu dokumentieren.
5. Wechsel vor Spielbeginn in der Startaufstellung (1-11) sind durch die SR ebenfalls unter besondere Vorkommnisse zu berichten. Diese müssen dem SR vor dem Spiel bekanntgegeben werden.
6. Nach Freigabe durch die Vereine, darf der SR die Aufstellung im Spielbericht nicht mehr ändern. Dies obliegt nur dem Staffelleiter
7. Der SR darf keine Aussagen treffen wie z.Bsp: „das regeln wir nach dem Spiel / in der Halbzeit“ oder „der Spieler darf spielen“ usw. Es liegt in der Eigenverantwortung der Vereine, egal welche Aussage der SR trifft.

### **Berichterstatter: stv. VSO Karsten Vollmar**

Nachfolgend wird eine Teilnehmerliste des vor wenigen Tagen stattgefundenen Beobachterneulingslehrganges zur Kenntnisnahme beigefügt. Hubert Doll wurde von der Lehrgangsteilnahme befreit, da er seine Beobachtertätigkeit erst vor einem Jahr unterbrochen hatte.

### **Lehrgangsteilnehmer:**

Barthelmes, Tobias

Region Wiesbaden

SR-Vgg-Limburg-Weilburg



Britting, Mike	Region Kassel	SR-Vgg. Hofgeismar-Wolfhagen
Dickkopf, Hubert	Region Wiesbaden	SR-Vgg.- Limburg-Weilburg
Diehm, Thorsten	Region Frankfurt	SR-Vgg, Offenbach
Dittmann, Markus	Region GI/MR	SR-Vgg. Biedenkopf
Doll, Hubert	Region Frankfurt	SR-Vgg. Offenbach
Meisezahl, Sven	Region Wiesbaden	SR-Vgg. Main-Taunus
Mürell, Susanne	Region Frankfurt	SR-Vgg. Offenbach
Pfeiffer, Darko	Region Kassel	SR-Vgg. Kassel
Poth, Sebastian	Region Frankfurt	SR-Vgg. Büdingen
Schindler, Lindsay	Region Darmstadt	SR-Vgg. Odenwald
Vanheiden, Claudia	Region Frankfurt	SR-Vgg. Hanau

## **Berichterstatter: BfÖ Christoph Schröder**

Wie bekannt, hat der DFB hat die Aktion "Danke Schiri" kurzfristig bereits für diese Saison neu aufgelegt. Die deutschlandweite Abschlussveranstaltung ist für Anfang Mai angesetzt. Die Landesverbände sind angehalten, dem DFB bis spätestens 22.4. ihre Landessieger zu benennen. Der interaktive Meldebogen wurde im Januar an die Ömis in den Kreisen verschickt; es gibt bereits einen ersten Rücklauf.

Trotz der derzeit etwas erschwerten Bedingungen (Ämterwechsel in diversen Kreisen, Neubesetzung der Position des Ömis) bitten wir dringend um weitere Rückmeldungen bis spätestens Anfang April, so dass der VSA eine breite Entscheidungsgrundlage für die Auswahl der Landessieger hat.

### **Mit freundlichen Grüßen Verbandsschiedsrichterausschuss**

Gerd Schugard

Karsten Vollmar

Andreas Schröter

Christoph Schröder

Rainer Boos

Martin Reitz

Verteiler: KSO, RB, Präsidium, Geschäftsstelle